

ONLINE-SEMINAR-SERIE

Lebensmittelkennzeichnung und Werbung im Ausland

In je 90 Minuten mehr Sicherheit bei der Lebensmittelkennzeichnung
Ihrer Produkte für 12 EU- und Nicht-EU-Länder



Als Gesamtpaket oder einzeln buchbar

Nach jedem Online-Vortrag

- gewinnen Sie mehr Sicherheit bei der Lebensmittelkennzeichnung Ihrer Export-Produkte
- kennen Sie die länderspezifischen Regelungen und setzen diese fehlerfrei um
- **nutzen und bewerten Sie rechtsicher** Green Claims und die Umsetzung der europäischen Verpackungsrichtlinie in anderen Ländern
- sind Sie bei den rechtlichen Vorgaben und den Sanktionen im Ausland auf dem neuesten Stand
- **argumentieren Sie fundiert** bei Diskussionen mit Kollegen, Kunden und Ihren Auslandsberatern
- sind alle Ihre Fragen geklärt

**2 x monatlich vom
30. Juni bis zum 8. Dezember 2022**

BEHR'S...AKADEMIE

Vorträge



30. Juni 2022

Dr. Jörg-Michael Scheil

Besonderheiten bei der Kennzeichnung und Auslobung von Lebensmitteln in China: Was droht bei Verstößen? Die Beanstandungspraxis in China

- Allgemeine Grundsätze des Kennzeichnungsrechts
- Pflichtangaben bei vorverpackten Lebensmitteln
- Die Vorgaben für Nährwertkennzeichnung und QUID
- Das ist beim E-Commerce zu beachten
- Novel Food und Bio-Kennzeichnung
- Neue Registrierungspflichten für ausländische Hersteller nach Dekret Nr. 248
- Neue Anforderungen nach Dekret Nr. 249 Regeln für die Nutzung von Health Claims
- Rückruf, Verbraucherbeschwerden und Gerichtspraxis



11. August 2022

Leonie Evans

Folgen des Brexits für den Vertrieb von Lebensmitteln in das und aus dem UK

- Die Rechtslage seit Ende der Übergangsfristen
- Wichtiges beim Import von Lebensmitteln aus UK
- Regeln für den Export nach UK
- Rechtsvorschriften in England
- Weitere Auswirkungen auf den Handel
- Lösungsansätze und Praxistipps



25. August 2022

Clarissa Fröberg

Besonderheiten bei der Kennzeichnung und Auslobung von Lebensmitteln in Schweden: Was droht bei Verstößen?

- Besonderheiten wie Sprachanforderungen, Nettomenge und nicht fertigverpackte Lebensmittel
- Verwendung der Ernährungsempfehlungen der schwedischen Lebensmittelbehörde bei der Auslobung
- Kennzeichen „Schlüsselloch“ – erleichterte Wahl einer gesünderen Lebensmittelalternative
- Einführung der europäischen Verpackungsrichtlinie in Schweden – Status, weitere Schritte und Zeitplan
- Green Claims/Greenwashing – Regulierung in der Gesetzgebung und Vorrang bei der Verbraucherbehörde
- Kennzeichnung und Auslobung von alkoholischen Getränken – Grenze an unangemessenes Marketing
- Verwaltungsmaßnahmen, Strafverfolgung, Strafgebühren und Verbraucherschutz in Schweden



01. September 2022

Dr. Karola Krell Zbinden/
Maren Langhorst

Kennzeichnung und Auslobung von Lebensmitteln in der Schweiz: Was ist gleich und was ist anders?

- So wird EU-Recht ins Schweizer Recht übernommen
- Einseitige und gegenseitige Anerkennung am Beispiel Bio, geschützte geografische Angaben, Novel Food, GVO und gesundheitsbezogene Angaben
- Schweizer Besonderheiten: Sprache und Sachbezeichnung, Höchstmengen für Vitamine und Mineralstoffe, Produktionslandangabe
- Vorgehen der amtlichen Überwachung bei Produkten aus Deutschland



15. September 2022

Gilles Boin

Vortrag in englischer Sprache Food labelling in France

- Criminal and regulatory framework of labeling violation in France
- Type and amounts of sanctions and penalties
- Difference between misleading information and regulatory non-compliance of the labels
- Brief overview of green claims in France and implementation of the EU packaging directive.
- Identification of the person liable in France when selling products coming from abroad
- Main procedural aspects, timing and possible remedies



29. September 2022

Iliyana Sirakova

Das europäische Lebensmittelrecht in Österreich

- Rechtsquellen und ihr Stellenwert (ÖLMB, AGES, ALS/ALTS, BfR)
- „Korrekte“ Kennzeichnung und Werbung
- Green Claims, Nutri-Score und vegan/vegetarisch beanstandungsfrei nutzen
- Nutri-Score und vegan/vegetarisch richtig kennzeichnen
- Exkurs: Umsetzung der VerpackungsRL in Österreich
- Was, wenn es mal schiefgeht? Die Vorgehensweise der österreichischen Behörden sowie die möglichen Konsequenzen



13. Oktober 2022

Dr. Barbara Klaus

Besonderheiten bei der Kennzeichnung und Auslobung von Lebensmitteln in Italien: Was droht bei Verstößen? Die Beanstandungspraxis in Italien

- Welche nationalen Besonderheiten sind zu beachten?
 - verpflichtende und freiwillige Kennzeichnungsvorschriften im Allgemeinen
 - Umweltkennzeichnung auf Lebensmittelverpackungen in Italien und deren Umsetzung
 - Green Claims für Lebensmittel und ihre Verpackungen
- Verwaltungspraxis der Überwachungsbehörden und aktuelle Rechtsprechung
- Sanktionen nach italienischem Recht im Fall von Verstößen



27. Oktober 2022

Katia Merten-Lentz

Vortrag in englischer Sprache

Specials in labelling and advertising for food in Belgium – Legal consequences of violations

- The goals set at EU level: Guarantee the free circulation in the EU of products
- Specific provisions set at Belgium level
 - Labelling of a recommended storage temperature
 - Information on allergens and substances/products causing allergies or intolerances for non-prepackaged foodstuffs
 - Unfair commercial practices in b2b relations within the agricultural and food supply chain
 - Advertising with health claims
 - Sweetener steviol glycosides - Labelling and advertising
- Sanctions in case of violations, consumer information and unfair practices



10. November 2022

Prof. Bernd van der Meulen

Vortrag in englischer Sprache

Food labelling in the Netherlands

- EU food (labelling) law applies
- Additional legal requirements in the Netherlands
- Nutrition labelling from 'tick' to nutriscore
- Unauthorised therapeutic claims, food or medicine?
- Official controls, measures and penalties
- Self-regulatory complaints mechanism through advertisement code and advertisement code commission



17. November 2022

Maile Gradison
Veronica Colas

Vortrag in englischer Sprache

Food labelling in the USA: What is different from the EU?

- Basic requirements for food labelling in the USA
- Nutrition labelling
- Labeling requirements for bioengineered or genetically modified foods
- What rules apply to advertising claims? (including environmental claims)
- What sanctions are imposed in case of violations? How are they enforced?
- When are class actions possible/how do they work/ what's the risk?

Achtung: Beginn um 14 Uhr



24. November 2022

Pawel Halwa/
Paulina Klimek-Wozniak

Vortrag in englischer Sprache

Specials in labelling and advertising for food in Poland – Legal consequences of violations

- Food law regulations in Poland – what is different to the EU-regulation?
- Definition and categories of foodstuffs
- Obligations of food-related entity
- Specials in Labelling and advertising claims
- Who is responsible when something is going wrong?



08. Dezember 2022

Dr. Jörg-Michael Scheil

Besonderheiten bei der Kennzeichnung und Auslobung von Lebensmitteln in Vietnam: Was droht bei Verstößen?

- Allgemeine Grundsätze des Kennzeichnungsrechts
- Pflichtangaben bei vorverpackten Lebensmitteln
- Die Vorgaben für Functional Food und FSMP
- Bioprodukte richtig kennzeichnen
- Das müssen Sie bei der Lebensmittelwerbung beachten
- Sanktionen kennen und umgehen
- Hinweise zum Markenschutz

Programm

Online-Serie Lebensmittelkennzeichnung und Werbung im Ausland

Vorträge als Gesamtpaket oder einzeln buchbar

09:55 Online Check-in

10:00 Vortrag inklusive 30 min offene Fragerunde
(Achtung: Beginn der Veranstaltung am
17. November erst um 14 Uhr)

11:30 Ende der Session

Mit der Online Seminar-Reihe „**Lebensmittelkennzeichnung und Werbung im Ausland**“ erhalten Sie zweimal im Monat in je 90 Minuten bequem von Ihrem Arbeitsplatz einen wertvollen Überblick zur Kennzeichnung Ihrer Export-Produkte. Experten aus aller Welt geben Ihnen für die Länder Österreich, Italien, Frankreich, Niederlande, Belgien, Schweden, Polen, Schweiz, England, USA, China und Vietnam Tipps an die Hand, damit Sie Ihre Etiketten rechtssicher prüfen oder erstellen.



Nachweis für Ihre Qualifikation im Lebensmittelrecht

Sie als Teilnehmer erhalten das Zertifikat, welches Sie bei Prüfungen als Qualifikationsnachweis vorlegen können.

Teilnehmer

Leiter und Mitarbeiter von QS, QM und der Rechtsabteilung der Lebensmittelindustrie und des Handels. Mitarbeiter von Dienstleistungslaboratorien und Consultingbüros, die sich mit Fragen der Lebensmittelkennzeichnung für das Ausland beschäftigen.



Ansprechpartnerin:

Caroline Kaul

Telefon: 040 - 227 008 62

Fax: 040 - 220 10 91

E-Mail: akademie@behrs.de

Zeit:

Vom 30. Juni bis zum 8. Dezember 2022 insgesamt 12 Sessions 2 x monatlich in der Zeit von 10.00 bis 11.30 Uhr. Programmänderungen sind vorbehalten.

Seminargebühr:

Gesamtpaket € 2.598,- zzgl. MwSt. (entspricht € 216,50 pro Vortrag). Einzelvortrag je € 339,- zzgl. MwSt.

Anmeldeschluss

Für das kostengünstige Gesamtpaket 24. Juni 2022
Bei Einzelbuchung zu bestimmten Themenblöcken
spätestens eine Woche vor dem Veranstaltungstermin.

Behr's Online-Seminare: Ihre Vorteile

- Aktuelle Themen auf den Punkt gebracht
- Interaktive Seminarveranstaltung mit der Möglichkeit, individuelle Fragen live zu stellen
- Ihre individuellen Fragen können vorab per E-Mail eingereicht werden: akademie@behrs.de
- Veranstaltung wird aufgezeichnet und kann zu einem späteren Zeitpunkt angesehen werden
- Charts zum Download
- Keine Reisezeit, keine Hotelkosten
- Eine Software-Installation ist nicht nötig (zu nutzende Browser: Google Chrome, Safari, Microsoft Edge oder Firefox)



Behr's Akademie ist für den Geltungsbereich Akademie, Weiterbildung, E-Learning, Seminare und Konferenzen zertifiziert nach ISO 9001:2015.
www.tuev-sued.de/ms-zert

Ihre Referentinnen/Ihre Referenten

Gilles Boin Rechtsanwalt in Paris für Lebensmittel- und Produkrecht mit 15-jähriger Erfahrung in der Beratung französischer, europäischer und internationaler erstklassiger Unternehmen in Rechts- und Behördenfragen, Produktstreitigkeiten und Compliancefragen. Als Prozessanwalt unterstützt er Unternehmen bei Verwaltungsmaßnahmen und Strafverfahren.

Veronica Colas Rechtsanwältin bei Hogan Lovells in Washington, DC, spezialisiert auf die Beratung von Unternehmen für die Produktentwicklung, Lebensmittelkennzeichnung und Werbung zur Einhaltung der Kennzeichnungs-, Werbe- und Sicherheitsbestimmungen der FDA, des US-Landwirtschaftsministeriums und der Consumer Product Safety Commission. Enge Zusammenarbeit mit Fachverbänden und Lebensmittelunternehmen.

Leonie Evans Rechtsanwältin in der Kanzlei Meisterernst Rechtsanwälte, München. Beratung von nationalen und internationalen Unternehmen in sämtlichen Fragen des deutschen und europäischen Lebensmittel- und Futtermittelrechts sowie im gewerblichen Rechtsschutz und Wettbewerbsrecht. Managing Editor des European Food and Feed Law Review (EFFL). Autorin von deutsch- und englischsprachigen Fachpublikationen sowie Referentin im In- und Ausland.

Clarissa Fröberg LL.M Partnerin bei der Rechtsanwaltskanzlei Walthon Advokater in Stockholm, verfügt über langjährige Erfahrung bei Unternehmenszusammenschlüssen, Vertragsberatung und bei gesellschaftsrechtlichen Fragestellungen. Sie ist Mitglied des German Desk der Firma, über den sie mit deutschen Firmen zusammenarbeitet, die entweder bereits in Schweden vertreten sind oder in den Markt eintreten möchten. Sie berät regelmäßig Unternehmen zur Kennzeichnung von Süßwaren, Wein, alkoholischen und nichtalkoholischen Getränken sowie Nahrungsergänzungsmitteln für den schwedischen Markt.

Pawel Halwa geschäftsführender Gesellschafter im Schönherr-Büro in Warschau, Schwerpunkte Gesellschaftsrecht/M&A, Banking & Finance und Kapital Märkte. Er berät Unternehmen bei großen Transaktionen mit internationaler Ausrichtung. Er vertritt Mandanten in Verhandlungen und Verfahren vor Gerichten und Verwaltungsbehörden wie Finanzaufsichtsbehörde, Finanzministerium, Polnische Nationalbank und Amt für Wettbewerb und Verbraucherschutz. Pawel ist Autor von Büchern und Artikeln zum Gesellschaftsrecht und Kapitalmärkte in Polen.

Maile Gradison Partnerin bei Hogan Lovells in Washington, DC. Als Anwältin für die Lebensmittelindustrie ist sie auf regulatorische Fragestellungen von Lebensmittelunternehmen spezialisiert, von der Produktentwicklung über die Produktion und den Vertrieb bis hin zum Einzelhandel. Sie berät dabei zu den Anforderungen bei der Lebensmittelkennzeichnung sowie zur Entwicklung von Etiketten und Werbeaussagen. Darüber hinaus ist sie mit dem Food Safety Modernization Act (FSMA) vertraut, durch den das US-amerikanische Lebensmittelsicherheitsrecht grundlegend modernisiert worden ist.

Dr. Barbara Klaus 20 Jahre Erfahrung im europ. und internat. Recht mit Schwerpunkt Lebensmittel- und Pharmarecht, in Deutschland und Italien als Rechtsanwältin zugelassen, Partnerin bei Rödl & Partner und Leiterin der Abtg. „Life Sciences“ weltweit. Rechtl. und strategische Beratung von nat. und internat. Unternehmen sowie Industrieverbänden in den Branchen Lebens- u. Arzneimittel, Kosmetik- u. Medizinprodukte sowie Bedarfsgegenstände sowie Vertretung in Rechtsstreitigkeiten gegenüber nat. und EU Behörden sowie vor Gericht. Mitglied des Rechtsausschusses des Deutschen Lebensmittelverbands sowie des BAH.

Paulina Klimek-Wozniak Seit 2018 Associate im Schönherr-Büro in Warschau und Mitglied der Anwaltskammer Warschau, Tätigkeitsschwerpunkte sind IP-Recht und Life science, Lebensmittel- und Kosmetikrecht. Sie berät Kunden im Markenrecht und bei Geschmacksmustern, im Kampf gegen unlauteren Wettbewerb, insbesondere im Bereich der Irreführung bei Bezeichnungen, Namen und Marketingaktivitäten. Sie unterstützt Mandanten bei Verwaltungsbehörden wie dem Polnischen Patentamt, dem Europäischen Amt für geistiges Eigentum der Union und der Generalinspektor für Hygiene.

Dr. Karola Krell Zbinden Rechtsanwältin und Inhaberin der Kanzlei FOOD LEX AG in Bern, berät Lebensmittel-, Kosmetik-, Medizinprodukte- und Futtermittelunternehmer im schweizerischen und europäischen Lebensmittelrecht und angrenzenden Rechtsgebieten. Sie ist Geschäftsführerin von verschiedenen Schweizer Lebensmittelindustrieverbänden sowie Autorin des Fachbuchs „Lebensmittelkennzeichnung in der Schweiz“, Behr's Verlag.

Maren Langhorst Rechtsanwältin und seit Kanzleigründung Mitarbeiterin bei FOOD LEX AG in Bern. Sie ist spezialisiert auf das schweizerische und europäische Lebensmittelrecht und angrenzende Rechtsgebiete sowie die Verbandsarbeit in der Schweizer Lebensmittelindustrie.

Katia Merten-Lentz Partnerin und Gründerin der Anwaltskanzlei „Food Law Science & Partners“, die von „The Legal 500“ in Belgien und in Frankreich als „Leading individual“ in der Kategorie „EU Regulatory Food“ ausgezeichnet wurde. Ihre Tätigkeit erstreckt sich auf Umweltrecht, Biotechnologien und Kosmetikrecht. Sie unterstützt Kunden bei der Erlangung der europäischen Zulassung für neue Zusatzstoffe, Enzyme und neuartige Lebensmittel und begleitet sie bei Fragen zu Kennzeichnung und Claims, Nanomaterialien und gentechnisch veränderte Organismen. Frau Merten-Lentz ist gewähltes Mitglied des Rates der Pariser Anwaltskammer. Sie hat Abschlüsse in EU-Wettbewerbsrecht und Gesellschafts-/Wirtschaftsrecht.

Dr. Jörg-Michael Scheil Rechtsanwalt und Partner von Schulz Noack Bärwinkel Rechtsanwälte PartMBB. Seit 20 Jahren Leiter des Büros in Shanghai, seit 2012 zusätzlich auch des Büros in Ho Chi Minh City, Vietnam, als ausländischer Rechtsanwalt zugelassen in China und Vietnam. Er berät Unternehmen aus dem deutschsprachigen Raum bei Fragen des Lebensmittel- und Gesundheitsrechts in China und Vietnam, aber auch im gewerblichen Rechtsschutz und Handelsrecht.

Iliyana Sirakova Rechtsanwältin bei der Schönherr Rechtsanwälte GmbH in Wien. Spezialisiert im Bereich Health Care & Life Sciences, darunter natürlich Lebensmittelrecht. Fr. Sirakova berät Unternehmen in allen Fragen des Lebensmittelrechts und vertritt diese gegen Wettbewerber bzw. vor Behörden/Gerichten in Zivil- und Verwaltungs(Straf)verfahren. Sie ist (Co-)Autorin von Fachpublikationen und des Buches „Lebensmittelkennzeichnung in Österreich“ aus der Behr's-Reihe „Kennzeichnung von Lebensmitteln im Ausland“.

Prof. Dr. Bernd van der Meulen Direktor des European Institute for Food Law (www.food-law.nl), Professor für Food Law an der Universität Kopenhagen, Durchführung von Seminaren, Beratung und Publikationen zum Lebensmittelrecht. Erfahrung in europäischem und internationalem Lebensmittelrecht, Menschenrechte, chinesisches, amerikanisches, russisches und holländisches Lebensmittelrecht. Er unterstützt ehrenamtlich die Arbeit von „Food Bank“ in Amsterdam (www.voedselbank.org).



Ja, ich melde mich an zur Online-Seminar-Serie **Lebensmittelkennzeichnung und Werbung im Ausland** vom 30. Juni bis zum 8. Dezember 2022 zu den in diesem Prospekt genannten Bedingungen für € 2.598,- je Teilnehmer, zzgl. MwSt

Ich melde mich zu den folgenden Einzelvorträgen für je € 339,- zzgl. MwSt. an:



30.06.2022 Dr. Jörg-Michael Scheil: Besonderheiten bei der Kennzeichnung und Auslobung von Lebensmitteln in China: Was droht bei Verstößen? Die Beanstandungspraxis in China



11.08.2022 Leonie Evans: Folgen des Brexits für den Vertrieb von Lebensmitteln in UK und aus UK



25.08.2022 Clarissa Fröberg: Besonderheiten bei der Kennzeichnung und Auslobung von Lebensmitteln in Schweden: Was droht bei Verstößen?



01.09.2022 Dr. Karola Krell Zbinden/Maren Langhorst: Kennzeichnung und Auslobung von Lebensmitteln in der Schweiz: Was ist gleich und was ist anders?



15.09.2022 Gilles Boin (Vortrag in englischer Sprache): Food labelling in France



29.09.2022 Iliyana Sirakova: Das europäische Lebensmittelrecht in Österreich



13.10.2022 Dr. Barbara Klaus: Besonderheiten bei der Kennzeichnung und Auslobung von Lebensmitteln in Italien: Was droht bei Verstößen? Die Beanstandungspraxis in Italien



27.10.2022 Katia Merten-Lentz (Vortrag in englischer Sprache): Specials in labelling and advertising for food in Belgium - Legal consequences of violations



10.11.2022 Prof. Bernd van der Meulen (Vortrag in englischer Sprache): Food labelling in the Netherlands



17.11.2022 Maile Gradison/Veronica Colas (Vortrag in englischer Sprache): Food labelling in the USA: What is different from the EU?



24.11.2022 Pawel Halwa/Paulina Klimek-Wozniak (Vortrag in englischer Sprache): Specials in labelling and advertising for food in Poland - Legal consequences of violations



08.12.2022 Dr. Jörg-Michael Scheil: Besonderheiten bei der Kennzeichnung und Auslobung von Lebensmitteln in Vietnam: Was droht bei Verstößen?

Anmeldung

Fax **040-220 1091**
 Telefon **040-227 0080**
 E-Mail **akademie@behrs.de**
 Internet **www.behrs.de/7453**

Stornierung:

Wir erkennen grundsätzlich nur schriftliche Abmeldungen an. Bei Stornierungen wird eine Bearbeitungsgebühr von 10% der Seminargebühr in Rechnung gestellt. Für Stornierungen des Gesamtpaketes ab dem 17.06.2022 bzw. bei Einzelbuchungen jeweils 2 Wochen vor dem Seminartermin wird eine Bearbeitungsgebühr von 30% der Seminargebühr erhoben. Ab 7 Tage vor Seminarbeginn und bei Nichtteilnahme ohne vorherige Abmeldung wird die gesamte Seminargebühr fällig. Alle Gebühren verstehen sich zzgl. Mehrwertsteuer. Selbstverständlich ist die Teilnahme übertragbar.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, siehe www.behrs.de/agb. Informationen zum Widerrufsrecht finden Sie unter www.behrs.de/widerruf, zum Datenschutz unter www.behrs.de/datenschutz.

BEHR'S...AKADEMIE

Behr's GmbH
 Awerhoffstraße 10 · 22085 Hamburg
 Telefon: 040-227 00 80 · Fax: 040 - 220 10 91
 E-Mail: akademie@behrs.de · www.behrs-akademie.de

 Name des Seminarteilnehmers

 Firma

 Branche

 Funktion/Position

 Straße/Nr.

 PLZ/Ort

 Telefon

 Fax

 E-Mail

 Datum

 Unterschrift

S 7453-3-01-2